

1645 Juni 24., Zug

A

SCHREIBEN VOM [ZUGER STADT- UND AMTSRAT] B[EAT II.] ZURLAUBEN
[AN DEN PROPST DES STIFTS ST. LEODEGAR IN LUZERN?, JOST
KNAB]

Wie aus der vom Absender angebrachten Dorsualnotiz zu entnehmen ist, handelt es sich bei diesem schwer leserlichen Konzept um ein "*Dankhschreiben nacher Lucern umb den Pundtschwuhr*". Gemeint ist damit die Bundesbeschwörung der VII kath. Orte mit dem Wallis, die am 12. Juni 1645 in Luzern stattfand¹ und an der Stadt und Amt Zug u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten war. Offenbar genoss damals der Adressat die Gastfreundschaft eines Geistlichen. Wie aber aus der Anrede des wenig aussagekräftigen Briefes hervorgeht, waren diese Zeilen kaum an den damaligen Nuntius, Lorenzo **Gavotti**, gerichtet; doch auch Knab ist als Adressat keineswegs gesichert. Des besseren Verständnisses halber wird nachfolgend der Briefftext noch in Fotokopie wiedergegeben:

1) s. EA V 2, 1349 (Nr. 1063)

Konzept (aufgeklebt) - AH 122, 42^r